

## **7. FKTW-Cup 2009 in Erkrath-Hochdahl**

### ***Marlene Hühn überrascht alle***

Der „Förderverein Kunstturnen weiblich Erkrath-Hochdahl 1992 e.V.“ hatte am 16.05.2009 zu seinem bundesoffenen „7. FKTW-Cup“ eingeladen. Unsere Kunstturnerinnen in den Altersklassen 7 (AK 7) mit Nina Antoni und Marlene Hühn, in der AK 9 mit Marleen Peichl und in der AK 10 mit Carina Junker und Jasmin Weyell waren unter der Leitung ihrer Trainerin Anne Böhme in Erkrath-Hochdahl vertreten.

So ein bundesoffener Vergleich lässt den Leistungsstand der Kunstturnerinnen sehr gut einordnen und ist für unsere Mädchen nach ihrer doch relativ kurzen Trainingsphase von nur etwas über einem Jahr immer wieder erforderlich.

In der AK 7 gingen zusammen mit Nina Antoni und Marlene Hühn weitere 42 Turnerinnen an den Start. Und hier bahnte sich für alle eine Überraschung an. Am ersten Gerät, dem Sprung, erzielte Nina Antoni mit 13,900 Punkten die Höchstwertung der angetretenen Mädchen und Marlene Hühn folgte ihr mit der zweithöchsten Wertung von 13,800 Punkten. Der Stufenbarren brachte für Nina Antoni 12,900 Punkte und für Marlene Hühn 12,000 Punkte. Beim Schwebebalken erreichte Marlene die dritthöchste Note mit 14,000 Punkten und verbesserte sich dann im Bodenturnen mit der Höchstwertung und Tageshöchstnote aller Teilnehmerinnen auf 14,400 Punkte. Das bedeute den Gesamtsieg für Marlene Hühn und den Pokalgewinn mit insgesamt 54,20 Punkten vor Veronika Wolter von der TG Boppard mit 53,600 Punkten und Nina Antoni mit 53,100 Punkten. Das war perfekt. Glückwunsch nicht nur an Marlene und Nina, sondern vor allem auch an Trainerin Anne Böhme.

In der AK 9 traten mit Marleen Peichl 29 Turnerinnen an. Marleen erreichte am Sprung 15,500 Punkte, am Barren 12,100 Punkte, am Schwebebalken 14,100 Punkte und am Boden 15,700 Punkte. Mit insgesamt 57,400 Punkten landete sie auf dem 11. Platz und hat damit ihre Trainingsleistungen eindeutig bestätigt. Mach' weiter so.

Die AK 10, die natürlich sehr spannend beobachtet wurde, brachte folgende Ergebnisse: Sprung – Carina Junker 17,500 Punkte und Jasmin Weyell 17,20 Punkte; Barren (gleiche Reihenfolge) – 3,600 Punkte und 2,900 Punkte; Balken – 14,200 und 10,000 Punkte; Bodenturnen – 14,500 und 11,900 Punkte. In der Gesamtwertung kam Carina Junker mit 49,800 Punkten auf Platz 7 und Jasmin Weyell mit 42,000 Punkten auf Platz 8. Für beide Mädchen sind die Schwierigkeiten der AK 10 noch nicht optimal gefestigt. Doch mit ihrer phantastischen Trainingseinstellung und ihrem ungeheuren Fleiß, den nicht nur sie, sondern alle Mädchen aufbringen, haben sie auf Landesebene und auch auf Bundesebene eine hervorragende Perspektive.

Dieser Wettkampftest ist ein bedeutender Erfolg für das zielstrebige Training unserer Kunstturnerinnen und ihrer Trainer.



Cup-Siegerin Marlene Hühn



Von links: Marlene Hühn und Nina Antoni



Von links: Marleen Peichl, Jasmin Weyell und Carina Junker